

in dieser Würde dessen Nachkommenschaft ununterbrochen.) 12) Childerich I. in Neustrien, † 674. 13) Dagobert II. in N. † 680. 14) Theodorich II. † 692; er wollte Aufrassen wieder mit Neustrien vereinigen, Pipin, der Aeltere, Großhofmeister in Aufrassen, widersezte sich, schlug den König im J. 686 in einer entscheidenden Schlacht, nahm ihn gefangen, und regierte als Oberherr in Aufrassen bis 714, wo ihm sein Sohn, Carl Martell, als Herzog von Aufrassen folgte. Pipin, der Aeltere, machte den Entwurf, sich die benachbarten Staaten, und Baiern zu unterwerfen. Auch hatte Baiern seit dieser Zeit allein mit diesen aufrassischen Großhofmeistern, und Herzogen zu thun. 15) Chlodowig III., König in Neustrien, † 695 im 14. Jahre seines Alters. 16) Childebert III. in Neustrien. † 711. 17) Dagobert III. in Neustrien, † 715. 18) Childerich II. in Neustrien, † 717. 19) Chlotar IV. in Neustrien, † 720. 20) Theodorich IV. in Neustr. † 738. Nach seinem Hintritt widersezte sich der obengenannte Carl Martell einer neuen Königswahl in Neustrien, und ließ im J. 740 seinen ältesten Sohn, Carlmann, zum Großhofmeister in Aufrassen, seinen jüngern Sohn aber, Pipin, genannt der Kurze zum Herzog in Neustrien wählen; er selbst † 741; aber im J. 743 verlangte die Nation wieder einen König vom vorgehenden, rechtmäßigen Geschlechte des Meroväus, Carlmann gieng in das berühmte Kloster zu Mont Cassin, und den Thron in Neustrien bestieg Childerich III. ein Merovinger. 21) Childerich III.; diesen ließ Pipin, der Kurze, in einem Kloster so unwissend erziehen, daß er als König alle Achtung und alles Zutrauen verlor. Pipin sperre ihn im J. 750 neuerdings in ein Kloster, wo er bald starb; erklärte den Thron als erledigt, und bestieg ihn selbst im J. 752. 22) Pipin, der Kurze, König von West- und Ostfranken. Dieser Pipin unterdrückte im J. 757 das Herzogthum Allemannien, und zwang den fünfzehnjährigen Tassilo II. von Baiern zu einem Lehnseid. Pipin starb im J. 768 nachdem er 54 Jahre gelebt, und 17 Jahre als König regiert hatte. Ihm folgte 23) Carl, genannt der Große, und sein Bruder, Carlmann, welcher letztere im J. 771 starb.